

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1910-1911**

14.6.1911

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 14. Juni 1911.

36. Abonnements-Vorstellung des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Der Freischütz.

Romantische Oper in drei Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria von Weber.

Musikalische Leitung: Leopold Reichstein.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Fürst Ottokar	Jas van Gorkom
Kuno, Erbfürst	Eduard Schüller.
Agathe, seine Tochter	Ada von Westhoven.
Annechen, deren Verwandte	Käthe Warmersperger.
Kaspar	Hans Keller.
Max	Hans Tänzler.
Samuel, der schwarze Jäger	Peter Dumas.
Kilian, ein reicher Bauer	Friedrich Erl.
Ein Eremit	Max Böttner.
Eine Brautjungfer	Hildegard Baumann.
Fürstliche Jäger	Wilhelm Kempf.
	Max Schneider.
	Adolf Bodenmüller.

Gefolge des Fürsten, Musikanten, Landleute, Brautjungfern.

Zeit: Kurz nach Beendigung des Dreißigjährigen Krieges.

Große Pause nach dem zweiten Aufzuge.

Kasse-Eröffnung: **halb 7 Uhr.**

Anfang: **sieben Uhr.** — Ende: gegen zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

in Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Dienstag, den 13. Juni**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Mittwoch, den 14. Juni**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Theaterzettel und Textbücher sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Fremdenloge I. Rang	7 Mk. —	Logen 2. Rang	2 Mk. 50 Pf.
Logen I. Rang	6 Mk. —	Logen 3. Rang	1 Mk. 50 Pf.
Balkon	6 Mk. —	Stehplätze 2. und 3. Rang	1 Mk. —
Sprengsitz I. Abt.	5 Mk. —	Galerie { nummeriert	— Mk. 80 Pf.
Sprengsitz II. Abt.	4 Mk. 50 Pf.	{ nicht nummeriert	— Mk. 60 Pf.

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☛

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüfte abzuschneiden. ☛

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Donnerstag, den 15. Juni:	67. B. Der dunkle Punkt. von Dühnen: Franz Schönfeld als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Freitag, den 16. Juni:	67. C. Banndietrich. Wittich: Heinrich Heusel, Gr. Bad. Kammer singer. Anfang 7 Uhr.
Samstag, den 17. Juni:	68. A. Der Familientag. Ludolf v. Wollien: Franz Schönfeld als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Sonntag, den 18. Juni:	68. B. Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg. Anfang 6 Uhr.
Montag, den 19. Juni:	68. C. Scharmützel. Hans Sonnenstößers Höllenfahrt. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Wegen etwaiger Abänderungen wird auf den Karlsruher Theaterzettel verwiesen.

Wegen Erkrankung von Adal von
Westhooen hat

Olga Kallensee

die Partie der Agathe rasch übernommen.

Für den un

p

äplichen Leopold Reichwein
wird

Georg Hofmann

die musikalische Leitung der heutigen
Aufführung⁴ führen.